Bakterien aus der Familie der Bacilliaceae

Diese Familie umfasst alle Bakterien die Sporen bilden. Die Sporen sind in der Bakterienzelle (=Endosporen) und werden beim Pasteurisieren (Erhitzen) nicht sicher abgetötet. Viele dieser Bakterien besitzen die Fähigkeit Eiweiße abzubauen, wobei giftige Stoffwechselprodukte entstehen. Die Familie hat 2 Gattungen und drei Arten:

Bacillen Kettenbil Art: Bac	illus mega	ram-Verhalten ist <u>,</u> aber nur selte terium (Riesenb	vorwiegend (n Gas. akterium)	Gram -	È	Beim Abbau von	elte Stäbchen un Kohlenhydraten	d neigen zur bilden sie in der Rege
Kolonie-	Form	Sauerstoffbedarf	Gram-	Säurebildung	Gasbildung	Temperatur-	Temperatur-	pH Bereich:
farbe			Verhalten	beim Glucose-	beim	bereich für das	optimum:	
				abbau	Glucoseab.	Wachstum		

Sonstige Kennzeichen z.B. Vorkommen:

Art : Bacillus cereus (cereus = schmierig)

Verantwortlich für leichte Lebensmittelvergiftungen.

Kolo	nie-	Form	Sauerstoffbedarf	Gram-	Säurebildung	Gasbildung	Temperatur-	Temperatur-	pH Bereich:
farb	е			Verhalten	beim Glucose-	beim	bereich für das	optimum:	
					abbau	Glucoseab.	Wachstum		

Sonstige Kennzeichen z.B. Vorkommen:

Gattung: Clostridium

Clostridien sind bis auf wenige Ausnahmen, streng anaerobe Bakterien. Die Zellformen variieren stark in Abhängigkeit von den Milieu-(=Umgebung) bedingungen. Der Gattungsname bedeutet kleine Spindel (closter= Spindel). Zu den Clostridienarten die Lebensmittelvergiftungen hervorrufen können, zählen:

Cl. botulinum und Cl. Perfringens. Unter den pathogenen (=tödlichen) Arten ist vor allem der Erreger des Wundstarrkrampfes (Tetanus) Clostidium tetani, bekannt.

Art: Clostridium botulinum

Diese Bakterium produziert gefährliche Toxine, die als Nervengift wirken und Lähmungen auslösen. Besonders gefährlich sind nicht erhitzte Fleischwaren und Fischkonserven.

Kolonie-	Form	Sauerstoffbedarf	Gram-	Säurebildung	Gasbildung	Temperatur-	Temperatur-	pH Bereich:
farbe			Verhalten	beim Glucose-	beim	bereich für das	optimum:	
				abbau	Glucoseab.	Wachstum		

Sonstige Kennzeichen z.B. Vorkommen:

Diese Fa	Familie der Enterobakterien (entero=Eingeweide) Diese Familie umfasst bewegliche und unbewegliche,förmige Bakterien. Sie verhalten sich Gramund vergären Glucose unter Säurebildung. Zahlreiche Arten sind Bewohner des											
Benannt	Gattung: Escherichia Benannt nach dem Entdecker Theodor Escherich. Art: Escherichia coli (kurz E.coli)											
Art: Escherichia coli (kurz E.coli) Wichtiger Darmbewohner, der für die Synthese von Vitaminen zuständig ist. Varianten von E.coli können aber auch gefährlich sein und Infektionen des Darms oder in anderen Organen bewirken. E.coli gilt als Indikator für fäkale Verschmutzungen in Gewässern (Leitorganismus).												
Kolonie-	Form	Sauerstoffbedarf	Gram-	Säurebildung	Gasbildung	Temperatur-	Temperatur-	pH Bereich:				
farbe			Verhalten	beim Glucose-	beim	bereich für das	optimum:					
				abbau	Glucoseab.	Wachstum						
Sonstige Kennzeichen z.B. Vorkommen:												
Benannt	nd sind für d							en, sie bilden gefährliche arms, Typhus,				

Art: Salmonella enteritis

Löst heftige Vergiftungserscheinungen aus.

Kolonie-	Form	Sauerstoffbedarf	Gram-	Säurebildung	Gasbildung	Temperatur-	Temperatur-	pH Bereich:
farbe			Verhalten	beim Glucose-	beim	bereich für das	optimum:	
				abbau	Glucoseab.	Wachstum		

Sonstige Kennzeichen z.B. Vorkommen:

i allille dei Vibioliaceae (Vibiale=SciiWilldeli	Familie der	Vibronaceae	(vibrare=schwingen)
--	-------------	-------------	--------------------	---

Es sind gerade oder $_$	Stäbchen,	die	gramnegativ	und	polar	begeißel	t sind
--------------------------	-----------	-----	-------------	-----	-------	----------	--------

Gattung: Vibrio

Zur Gattung gehören gefährliche Krankheitserreger z.B. Vibrio cholerae (Choleraerreger).

Art: Vibrio parahaemolyticus Wird vor allem durch den Genuß von rohen Meerestieren verursacht und kann tödlich enden.

Kolonie-	Form	Sauerstoffbedarf	Gram-	Säurebildung	Gasbildung	Temperatur-	Temperatur-	pH Bereich:
farbe			Verhalten	beim Glucose-	beim	bereich für das	optimum:	
				abbau	Glucoseab.	Wachstum		

Sonstige Kennzeichen z.B. Vorkommen:

Familie der Micrococcaceae:

Runde Bakterien (Kokken) die als Parasiten oder als Saprophyten (Abbau von totem Material) leben.

Gattung: Staphylococcus (staphyle= Traube coccus= Beere)

Art: Staphylococcus aureus

Lebt als Saprophyt auf der Haut und den Schleimhäuten.

Kolonie-	Form	Sauerstoffbedarf	Gram-	Säurebildung	Gasbildung	Temperatur-	Temperatur-	pH Bereich:
farbe			Verhalten	beim Glucose-	beim	bereich für das	optimum:	
				abbau	Glucoseab.	Wachstum		

Sonstige Kennzeichen z.B. Vorkommen:

Familie: Streptococcaceae

Gattung: Streptococcus (streptos=geflochten)

Zu den zahlreichen Arten gehören nützliche (Joghurtbakterien) wie auch pathogene Bakterien.

Art: Streptococcus faecalis

Kolonie-	Form	Sauerstoffbedarf	Gram-	Säurebildung	Gasbildung	Temperatur-	Temperatur-	pH Bereich:
farbe			Verhalten	beim Glucose-	beim	bereich für das	optimum:	
				abbau	Glucoseab.	Wachstum		